

Presseinformation  
16. Juni 2021

### **Duisburgs TV-Sender ist sicher vor Pannen – und vor Corona**

STUDIO 47 investiert rund 100.000 Euro in Studioteknik und Sendeabwicklung

Während weite Teile des Landes im Lockdown steckten, herrschte bei STUDIO 47 Hochbetrieb: Duisburgs regionaler TV-Sender hat in den vergangenen Monaten so viel produziert wie nie zuvor – sowohl fürs tägliche Fernsehprogramm als auch im Rahmen von Livestreams und Online-Events. Etliche Unternehmen und Verbände nutzten die Studios für ihre digitalen oder hybriden Veranstaltungen, die ansonsten hätten ausfallen müssen.

Um das gestiegene Pensum zu bewältigen und gleichzeitig die hohen Qualitätsstandards zu halten, wurde von STUDIO 47 gezielt in Studioteknik und Sendeabwicklung investiert. Insgesamt hat der Sender rund 100.000 Euro in die Erweiterung seiner Infrastruktur gesteckt.

Unter anderem floss das Geld in neue „Pan-Tilt-Zoom“-Studiokameras, die sich aus dem Regieraum fernsteuern lassen; dadurch kann auf Kameralente am Set verzichtet und das Infektionsrisiko bei TV-Produktionen deutlich minimiert werden. Auch wurde in zusätzliche digitale Funkstrecken, Scheinwerfer und Dimmerpacks investiert, um die Licht- und Tonregie bei Sendungen und Livestreams zu optimieren. Zudem hat STUDIO 47 seine Redundanzen bei der Sendeabwicklung erweitert, zusätzliche Glasfaserleitungen für TV-Signal und Livestreams eingerichtet und ein automatisches Failover installiert, das bei technischen Störungen eine unterbrechungsfreie Übertragung garantiert.

Ein deutliches Upgrade hat auch das interne Computernetzwerk von STUDIO 47 erfahren. Gerade hinsichtlich der Datensicherheit wurde hier aufgerüstet. Denn welche dramatischen Konsequenzen ein ungeschütztes IT-System haben kann, hat der jüngste Hackerangriff auf die Funke Mediengruppe gezeigt: Über mehrere Wochen waren Tageszeitungen und Online-Angebote hiervon betroffen, zum Teil konnten sie nicht oder nur in reduziertem Umfang erscheinen.

Apropos Sicherheit – auch gegen Corona hat STUDIO 47 sich gewappnet. Zusätzlich zum umfangreichen Hygienekonzept, welches der Sender schon zu Beginn der Pandemie umgesetzt hat, wurde eine weitere technische Sicherheitsmaßnahme installiert: Mehrere UV-C-Luftentkeimer im Industriestandard sorgen im gesamten Studio dafür, dass Viren zu 99 Prozent abgetötet werden.

*BU: Gegen Pannen und Corona gewappnet - STUDIO 47 hat rund 100.000 Euro in Technik und Sicherheit investiert.*

Kontakt: Dinah Dorgaten, Fon 0203.47 993 47, Mail [d.dorgaten@studio47.de](mailto:d.dorgaten@studio47.de)